

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 49 (1944-1945)  
**Heft:** 19-20

**Artikel:** Eine verdiente Ehrung  
**Autor:** Eichenberger, Emma  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-314941>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Eine verdiente Ehrung

ist unserer Redaktorin, Frau Olga Meyer, zuteil geworden. Auf Antrag seiner Jugendschriftenkommission hat der Zentralvorstand des SLV seinen diesjährigen *Jugendbuchpreis* von 500 Fr. *Olga Meyer* für ihr gesamtes Schaffen, insbesondere für ihre *Anneli-Bücher*, zugesprochen.

Einer Anregung des SLV folgend, hat sich der SLiV der Verleihung des Preises angeschlossen und ihn um die gleiche Summe erhöht.

Wir gratulieren unserer lieben *Olga Meyer* herzlich zu dieser wohlverdienten Würdigung ihrer Arbeit. Wie sehr sie den Preis verdient hat, beweist uns ihr Dankschreiben, aus dem wir folgende Stelle gern unsern Leserinnen bekanntgeben möchten.

Olga Meyer schreibt : « ... Was mich besonders bewegt, ist, daß Sie meine *Anneli-Bücher* aus der bunten Reihe meiner Arbeiten herausheben und ihnen damit einen besondern Wert verleihen. Sie sind es auch, auf die ich immer wieder zurückkomme. Der Boden, auf dem sie stehen, ist das Erdreich, aus dem ich wuchs. Indem Sie die *Anneli-Bücher* ehren, ehren Sie eine Mutter, die in stillen Abendstunden ihre Herzkammer vor ihren Kindern auftat und sie an jenen Quellen trinken ließ, die nun im Laufe der Jahre so viele Kinder labten. Dafür danke ich Ihnen allen ganz besonders. Daß Sie mir durch den Jugendbuchpreis neuen Glauben an das eigene Schaffen schenken, bei dem man immer wieder ganz von vorn beginnt, das brauche ich Ihnen kaum zu versichern. »

Möge ihr weiteres Schaffen noch recht lange ein Segen für unsere Jugend und für uns alle eine Freude bleiben.

Für den Zentralvorstand des SLiV: *Emma Eichenberger*.

---

## Ferienkolonie Ebnat-Kappel 1945

Die Ferien sind wieder da! Bald werden unsere diesjährigen Kolonien im schönen *Kurhaus Bellevue* ob Ebnat-Kappel (Toggenburg) Einzug halten, diesmal erholungsbedürftige Schweizer *Pflegekinder*, die bisher keine Möglichkeit hatten, sich in Sonne und Freisein in froher Gemeinschaft zu kräftigen. Es sollen zwei Gruppen zu je 20 Kindern zusammengestellt werden.

Bei unsrern früheren Kolonien durften wir immer wieder erfahren, wie viele Kolleginnen mit dem Herzen dabei waren. Sendungen von Obst und Gemüse, Spiel- oder Beschäftigungsmaterial, ja sogar Kleidungsstücke oder Barspenden bewiesen es. Auch dieses Jahr sind wir für jede Zuwendung für unsrere große Ferienfamilie herzlich dankbar. Wen seine Ferienreise ins Toggenburg führt, ist zu einem Besuch freundlich eingeladen.

Erste Kolonie ab 16. Juli, zweite Kolonie ab 20. August.

Schweizer. Lehrerinnenverein, Zentralvorstand: Gez. *M. Sch.*

---

